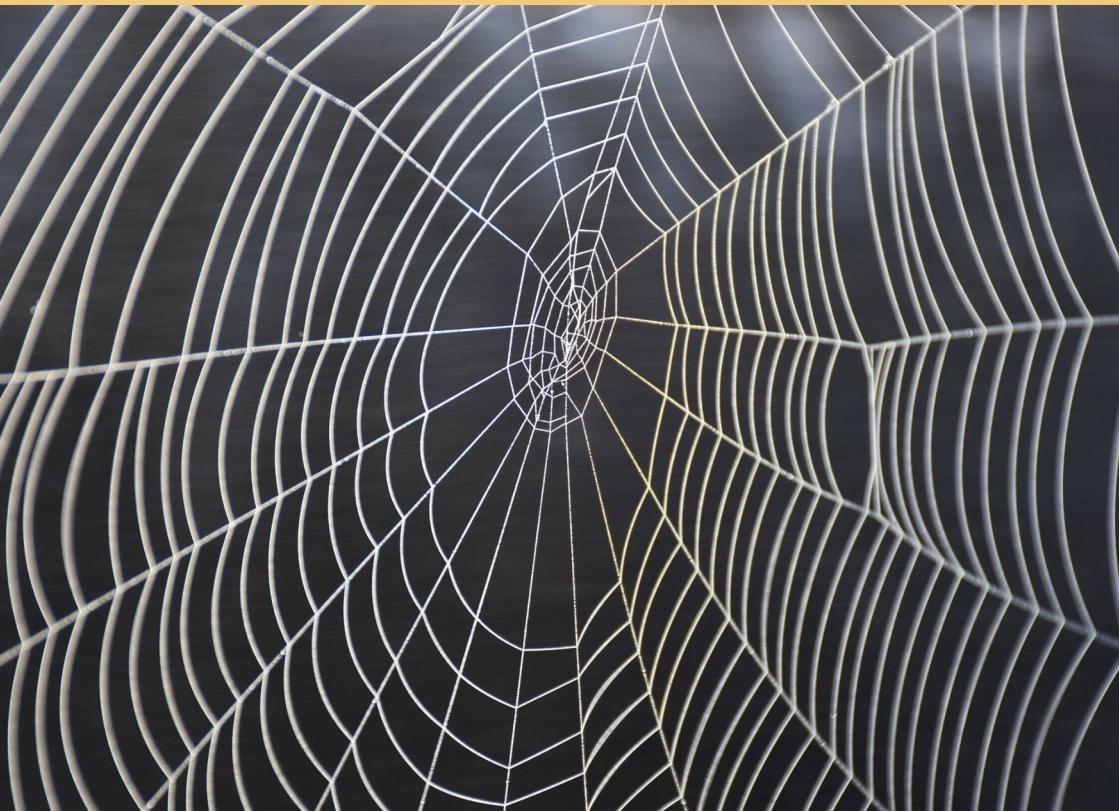


Gemeindebote

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

LAUBEGAST • LEUBEN • NIEDERSEDLITZ • ZSCHACHWITZ



FEBRUAR/MÄRZ • 2026

FRÜHJAHRSPUTZ. ODER EIN NEUBAU?

Traditionell wird das Frühjahr für eine Grundreinigung genutzt. Familien machen sich vor allem an die Fensterreinigung, im Garten werden die letzten Reste des Winters weggeräumt und auch in unseren Kirchen werden Besen und Lappen geschwungen.

Beim gemeinsamen Tun kann man immer wieder Neues entdecken. Manch wunderbares Detail, aber auch wunderliche und vielleicht etwas aus der Zeit gefallene Dinge. Wenn man die erste Stunde damit verbracht hat, in der Himmelfahrtskirche die Geländer zu den Emporen zu entstauben, wäre man doch ganz dankbar, einen einfachen Handlauf wie in Laubegast zu haben. Die Brüstung der Zschachwitzer Orgelempore lässt sich leichter staubfrei halten als das offene Holzgitter in Laubegast, und in Niedersedlitz keine Sandsteintreppen zu haben birgt auch gewisse Vorteile. So ist jede unserer Kirchen ein Bild von dem, was während der Bauzeit wichtig und handhabbar schien und ein Spiegel des Glaubenslebens dieser Zeit. Und so meditativ es auch sein kann, dutzende Ornamente aus Metall abzuwischen: Irgendwann versteht man, warum manchmal Kirchen lieber abgerissen und neu gebaut wurden...

Manche Veränderung bringt übrigens unerwartete Chancen mit sich: Auf den Polsterauflagen in der Himmelfahrtskirche sitzt man natürlich besser als auf dem blanken Holz. Man kann da aber vor allem auch Dinge finden. Zum Beispiel Papier (Eintrittskarten und 20-Euro-Scheine) oder Altmetall (Ohrringe und Alufolie). Probieren Sie es gern mal aus!

Irgendwann, wenn alles fertig ist und sich der aufgewirbelte Staub gelegt hat, steht man vor dem Altar, legt ein frisches Altartuch auf und stellt neue Blumen hin. Freude!

Wie machen wir das aber eigentlich mit der Vielfalt in unserem persönlichen Glauben, unseren Gottesdiensten und anderen Angeboten in der Gemeinde? Wann haben wir da zuletzt hingeschaut und im übertragenen Sinn zu Besen, Staubwedel und Glasreiniger gegriffen? Liebvolle Details entdeckt und uns daran gefreut, dass es auch weniger komplizierte Formen gibt?



Ich lade Sie ein: „Putzen“ Sie mit offenen Augen und Herzen mit! An der Stelle, die Ihnen wichtig oder möglich ist. Egal ob Treppenstufe, Gottesdienst, Kaffeetasse oder Gartenbank. Es ist nicht schlimm, wenn mal was nicht perfekt ist oder für Manches die Zeit fehlt. Staubig wird es von allein, dafür hat Gott schon gesorgt. Putzen Sie mit, so, wie sie können und wie es Ihnen gut tut. Wenn wir dann die anderen fröhlich anlächeln, statt ihnen zu sagen, wo es noch etwas zu tun gibt, sind wir gemeinsam mitten im Reich Gottes.

Thomas Kowtsch

PS: Eine Spinne braucht übrigens weniger als 4 Stunden, um ins Leubener Altarkreuz ein wunderbares Spinnen-Netz zu bauen!

RÜCKBLICK »HAUSKREIS-STARTUP 2025«

Im August und September trafen wir uns zum Hauskreis-Startup in Leuben. Daraus ist wieder eine neue kleine Gesprächsgruppe entstanden, die sich regelmäßig zum Singen, Beten und Bibellesen trifft. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Wer noch zu der Gruppe dazukommen möchte, kann sich bei uns melden (carola.dohndorf@evlks.de oder juergen.dohndorf@evlks.de). Wir vermitteln gerne den Kontakt.

Carola & Jürgen Dohndorf



FRÜHJAHRSPUTZ IN CHRISTOPHORUS SONNABEND, 28. MÄRZ, AB 9 UHR

Das Jahr schreitet voran und die letzten Spuren des Winters möchten beseitigt werden. Deshalb rufen wir wieder zur alljährlichen Frühjahrsputzaktion im und um das Christophorus-Gemeindehaus auf. Ein kleiner Imbiss zur Stärkung zwischendurch ist auch vorgesehen. Wir hoffen auf zahlreiche Mithilfe wie bisher jedes Jahr.

Uta Palen

Über Putz- und Baueinsätze in anderen Gemeindeteilen informieren wir per Aushang und im nächsten Gemeindeboten.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

25. Februar, 19.00 Uhr, Scheune Leuben

Die Zukunft unserer Kirche hat längst begonnen. Die Herausforderungen sind nicht nur geringere finanzielle Mittel und sinkende Mitgliederzahlen, sondern auch die sich grundsätzlich wandelnde Gesellschaft. In diesem Spannungsfeld erleben wir, dass bisherige Lösungen nur noch teilweise funktionieren.

Im Januar wird sich der Kirchenvorstand mit neuen Konzepten für die gemeindepädagogische Arbeit beschäftigen. Zur Gemeindeversammlung werden wir den dann aktuellen Stand vorstellen. Auch weitere Aspekte zu aktuellen Veränderungen werden ihren Platz finden.

Thomas Kowtsch für den Kirchenvorstand

»DER BESONDERE FILM«

27. Februar, 19.30 Uhr in Leuben

In der deutschen Filmkomödie aus dem Jahre 2009 nehmen Senioren ihr Schicksal selbst in die Hand, um mit mancherlei Tricks unverschuldete finanzielle Nöte abzuwenden. Die sich hierbei ergebenden komischen Situationen versprechen einen heiteren Filmabend. Seien Sie hierzu herzlich in die Pfarrscheune Leuben eingeladen.

Wolfgang Böhm

Der Kirchenvorstand trifft sich am 10. Februar und am 20. März. Bitte reichen Sie Anträge spätestens zehn Tage vor der Sitzung ein.

GALERIE KIRCHGANG**»10 JAHRE SPRACHTREFF IN DER CHRISTOPHORUSKIRCHE«**

Am 2. Advent konnten wir unter zahlreicher Beteiligung der Gemeinde die neue Ausstellung in unserer Galerie „KirchGang“ eröffnen. Sie wird bis zum April 2026 zu sehen sein.

Das Netzwerk „Laubegast ist bunt e. V.“ schafft mit seinen Ehrenamtlichen seit zehn Jahren unter dem Dach der Kirchengemeinde ein Angebot für Menschen aus aller Welt, die ihre Deutschkenntnisse verbessern oder einfach miteinander reden möchten. Jeden Dienstag öffnet der Sprachtreff ab 16 Uhr für zwei Stunden seine Türen. Bei Tee und Gebäck kann gemütlich und zwanglos Deutsch geübt werden. Zahlreiche Menschen aus bisher 43 Ländern kamen bei uns ins Gespräch, erfuhren Hilfe und wurden nicht selten auch zu Freunden. Die Ausstellung zeigt ausdrucksstarke Porträts und Zeichnungen, gestaltet von den Künstlerinnen Rita Richter, Kerstin Herrmann und Tamara Chernyshyna.

Die Kunstwerke und Erfahrungsberichte erzählen vom Miteinander und Vom-Miteinander-Lernen.

Rita Richter für „Laubegast ist bunt“

Dr. Ute und Ulrich Paul für den KBV Laubegast

**BLICK ÜBER DEN TELLERRAND****»CHORIMBA – FRAUENCHOR DES****PUTJATINHAUSES ZSCHACHWITZ«**

Montag, 2. Februar, 19.30 Uhr in der Scheune Leuben

Seit mehr als 10 Jahren ist CHORimba musikalisch vielfältig unterwegs: Volkslieder, Indianisches, Afrikanisches, Barockes, Kanons, Popsongs, Gospel, ...

Zu Mariä Lichtmess hören wir unter der Leitung von Sybille Sachs noch einmal Ausschnitte aus dem aktuellen Weihnachtsprogramm des Chores. Außerdem gibt es Informationen zu den aktuellen „elektrisierenden“ Projekten des Kirchbauvereins Dresden-Leuben e. V.

WARUM WIR UNSERE GOTTESDIENSTZEITEN ANPASSEN MÜSSEN

Immer wieder hören wir den Wunsch, an jedem Sonntag in jeder unserer sechs Kirchen einen Gottesdienst zur gewohnten Zeit zu feiern. Doch die Realität hat sich in den letzten Jahrzehnten grundlegend verändert.

Vor 30 Jahren arbeiteten in unseren Gemeinden noch acht Pfarrerinnen und Pfarrer, mehrere Kantoren, Gemeindepädagoginnen und Verwaltungsangestellte. Wenn wir Herrn Schmiedchen als neuen Pfarramtsleiter begrüßt haben, verfügen wir immer noch über weniger als die Hälfte der Pfarrkräfte der 1990er-Jahre.

Auch in der Kirchenmusik hat sich die Zahl der Stellen stark reduziert. Nur durch viele Spenden können wir den vereinigten Laubegast-Zschachwitzer Chor erhalten und die aktuelle Zahl an Gottesdiensten aus eigener Kraft leisten. Wenn unsere beiden Gemeindepädagoginnen Heike Koch und Heike Meisel in den kommenden Jahren in den Ruhestand gehen, werden ihre Stellen nicht ersetzt werden können. Ab 2027 werden dann noch zwei 80-Prozent-Stellen die gesamte kirchliche Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren in unseren sechs Gemeindeteilen tragen. Eine neue Konzeption dafür haben wir im Januar beraten.

Ehrenamtliches Engagement zur Gestaltung der Gottesdienste ist und bleibt wertvoll – doch auch die Ehrenamtlichen werden älter und weniger. Die Aufgaben als Kirchner und Lektoren lassen sich schon seit einigen Jahren immer

schwieriger besetzen.

Selbstverständlich können sowohl für Pfarr- als auch Kantorendienste Vertretungen engagiert werden. Neben den Vertretungshonoraren (die manchmal höher als die Kollekte sind) entsteht dabei aber auch erheblicher Abstimmungsaufwand – Zeit, die wiederum für andere Aufgaben fehlt.



Unser Ziel bleibt es, miteinander Gottesdienste in guter Qualität feiern zu können und den wohl größten Umbruch unserer Kirche gemeinsam zu bewerkstelligen.

Wir können nicht mehr an jedem Ort jeden Sonntag einen Gottesdienst feiern – und erst recht nicht immer zu jeweils festen Uhrzeiten. Um Dienste überhaupt ermöglichen zu können, brauchen wir frühe und späte Zeiten, die den Pfarrpersonen und Kantoren einen Ortswechsel ermöglichen, sowie die Bereitschaft der Gemeindemitglieder, Gottesdienste auch im Nachbarstadtteil zu besuchen und zu schauen, ob die frohe Botschaft in einem anderen Raum die gleiche ist.

Wir danken allen, die dazu beitragen, und bitten um Verständnis für schmerzhafte, aber notwendige Schritte, mit denen wir die Gemeindearbeit den reduzierten Kräften und Gemeindegliedern anpassen. Bitte begleiten Sie die Arbeit der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch Ihr Gebet.

Pfarrerin Claudia Knepper und Thomas Kowtsch

LIEBE GEMEINDEGLIEDER,

Manche von Ihnen haben mich bereits gesehen: Mein Name ist Jens Stephan Schmiedchen. Ich freue mich, ab dem 1. April 2026 Pfarrer in Ihrer Gemeinde zu sein!

Geboren wurde ich 1978 in Annaberg-Buchholz. Nach der Realschule erlernte ich zunächst einen Verwaltungsberuf, bevor ich auf dem zweiten Bildungsweg mein Abitur ablegte und damit den Zugang zum Studium der Evangelischen Theologie erlangte. Seit 2011 bin ich Pfarrer der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, zurzeit mit den Schwerpunkten Krankenhausseelsorge, Seelsorge in Senioreneinrichtungen und Gemeindearbeit in Magdeburg. Zu mir gehören drei Kinder und mein Lebenspartner. Ich bin geschieden. Soweit die ersten Fakten. Auf die immer wiederkehrende Frage, wie ich zum Beruf des Pfarrers gekommen bin, kann ich antworten: Durch einladende und glaubwürdige Menschen. Sie begleiteten mich in die Gemeinde – als Kind in den Kindergottesdienst, als Jugendlicher in die Junge Gemeinde, als junger Erwachsener in den Kirchenvorstand. Seit dieser starken persönlichen Erfahrung ist das der Grundgedanke meiner Gemeindearbeit: Christen laden Nachbarn und Freunde, Christen und Noch-Nicht-Christen in die Gemeinde ein, holen sie ab und nehmen sie mit, halten sie manchmal auch einfach aus und freuen sich dabei an Gott und den Menschen. In meinem Studium lagen mir die Fächer der Praktischen Theologie am Herzen: Gottesdienst, Amtshandlungen,

Seelsorge und Gemeindearbeit. Ich bin bei Ihnen als erster und damit geschäftsführender Pfarrer. Das ist gut und von mir bewusst so gewählt. Verwaltung hat eine der Gemeinde dienende Funktion. Daran darf auch ich immer wieder erinnert werden. Bei meinen ersten Kontakten in Dresden-Ost und Gruna-Seidnitz habe ich sehr freundliche Menschen kennengelernt. Es waren zugewandte, offene und erste konstruktive Gespräche mit Gemeindegliedern, mit meinen zukünftigen Kollegen, den Kirchvorstehern, den Mitarbeitern in Gemeindepädagogik, Kirchenmusik und Verwaltung sowie aus den anderen, vielfältigen Arbeitsbereichen unserer Gemeinde.



Auf diese Zusammenarbeit freue ich mich sehr! Meine ersten Wochen in der Gemeinde werden vom Kennenlernen geprägt sein, also seien Sie sicher, dass Ihr neuer Pfarrer überall einmal dabei sein wird, um sich persönlich vorzustellen und das Gespräch zu suchen.

Was mache ich in meiner Freizeit? Das will ich gern erzählen: Musik und Sport. Etwas genauer: Musik im aktiven Hören und Sport im Fitnessstudio und auf dem Fahrrad.

Ich freue mich auf die Zeit mit Ihnen und grüße herzlich

Ihr Jens Schmiedchen.

Der Termin für den Einführungsgottesdienst von Pfr. Schmiedchen wird noch abgestimmt.

In der engeren Wahl sind bei der Erstellung dieses Gemeindebotens der 12. und der 19. April. Details werden per Aushang und in den Abkündigungen bekanntgegeben.

Darüber hinaus finden Gespräche zu der zukünftigen Gestaltung der Seelsorgebezirke sowie der Zuständigkeiten statt. Ziel ist es, die Aufgaben zwischen den Pfarrerinnen und Pfarrern angemessen aufzuteilen. Dies ist mit Blick auf die sehr unterschiedlichen Einwohnerzahlen der Gemeindeteile besonders herausfordernd. Möglicherweise könnte es daher auch Veränderungen zwischen ehemaligen Gemeindegrenzen geben.

Thomas Kowtsch für den Kirchenvorstand

**HIMMELFAHRTSKIRCHE LEUBEN:
ERNEUERUNG DER ELEKTRIK**

Die ältesten Teile der Elektroinstallation in der Himmelfahrtskirche sind mittlerweile zwischen 90 und 100 Jahren alt. Ein Alter, in dem neben Gottvertrauen eine Erneuerung unbedingt notwendig ist! Als die Kirche in den 1980er-Jahren saniert wurde, gab es auch schon umfassende Arbeiten, aber auch der damalige Stand der Technik ist nach heutigen Vorschriften längst nicht mehr ausreichend.

Deshalb wird es in diesem Jahr umfangreiche Bauarbeiten geben: viele Kilometer Kabel werden neu verlegt, Steckdosen und Schalter erneuert, neue Anschlüsse geschaffen und selbstverständlich auch der Hausanschluss auf den aktuellen Stand gebracht.

Die Kostenkalkulation für das Gesamtvorhaben beläuft sich auf rund 220.000 Euro für Planung und Umsetzung. Einen Teil dieser Kosten trägt die Landeskirche, außerdem werden Gebäuderücklagen zur Finanzierung genutzt. Dennoch ist die Gemeinde auf umfangreiche Spenden angewiesen.

Damit auch in Zukunft das Licht nicht ausgeht, unterstützen wir als Leubener Kirchbauverein wieder bei der Spendenaktion. Wenn es Ihnen möglich ist bitten wir um eine Spende:

KIRCHBAUVEREIN DRESDEN-LEUBEN E.V.

IBAN: DE61 3506 0190 1627 9400 13

Bitte als Verwendungszweck unbedingt „Sanierung Elektrik“ angeben!

Ulrike Eltz für den Kirchbauverein

Dresden-Leuben e. V.

WWW.LICHT-IN-LEUBEN.DE



GEMEINDEKREISE UND TREFFPUNKTE**Besuchsdienst**

Dienstag, 3. März, 16 Uhr
in Zschachwitz
Mittwoch, 25. Februar, 18 Uhr
in Leuben

Bibelgespräch

Mittwoch, 4. Februar und 4. März,
10 Uhr in Leuben
Mittwoch, 25. Februar und
25. März, 10 Uhr in Niedersedlitz

Bibelsalon

Mittwoch, 25. Februar, 17.30 Uhr im
Gemeindehaus Zschachwitz

Freitag ab 30

Freitag, 27. Februar (Der besondere
Film) in Leuben

Gesprächskreis

Dienstag, 10. Februar und 10. März,
19.30 Uhr in Niedersedlitz

Männerrunde Zschachwitz

jeden 3. Dienstag 19.30 Uhr

Meditatives Tanzen

Donnerstag, 12. und 26. Februar sowie
12. und 26. März, 18 Uhr in Laubegast

Offene Frauenrunde

Donnerstag, 19. Februar und
19. März, 19.45 Uhr in Zschachwitz

Gartenkreis Leuben

...macht Winterschlaf.

SENIOREN**Frauenrunde in Zschachwitz**

Montag, 2. Februar und 2. März,
jeweils 17.30 Uhr

Kaffeeklatsch

Mittwoch, 4. Februar und 4. März,
jeweils 14.30 Uhr im Gemeindesaal
Leuben

Offener Kirchentreff am Mittag

Freitag, 27. Februar und 27. März,
jeweils 12 Uhr in der Scheune Leuben
Bitte vorher anmelden! (Tel. 2525288)

Seniorenfrühstück mit Andacht

Freitag 13. Februar, 9.30 Uhr in der
Scheune Leuben

Seniorenennachmittag

Letzter Mittwoch im Monat, jeweils
14 Uhr in Laubegast

Gruppenstunde im Cultus Leuben

Donnerstag, 5. Februar und 5. März,
jeweils 16.30 Uhr im Café Luby

OFFENE KIRCHEN**Offene Himmelfahrtskirche**

Ab Ostern wieder Montag bis
Donnerstag, 17 bis 18 Uhr

Offene Stephanuskirche

Radwegekirche: täglich 8 bis 18 Uhr

KINDER UND FAMILIEN**Kindergruppen (außerhalb der Ferien)****in Laubegast:**

Klasse 1-6, mittwochs, 16 Uhr

in Niedersedlitz:

Klasse 1-6, dienstags, 16 Uhr

in Zschachwitz:

Klassen 1 u. 2, montags, 16 Uhr
Klassen 3 u. 4, montags, 15 Uhr

Teenie-Treff*

Klasse 5-7, freitags, 16 Uhr in Zschachwitz

Kindersamstag Leuben

Samstag, 28. Februar und 28. März,
9 Uhr in der Scheune

Krabbelgruppe in Niedersedlitz

donnerstags, 9.30 Uhr

Krabbelgruppe in Zschachwitz

mittwochs, 9.30 Uhr

KONFIRMANDEN UND JUGENDLICHE**Konfi-Samstag**

Sonnabend, 28. Februar, 8.30 Uhr
in Laubegast

Abschlussrüstzeit Konfirmanden

5. – 8. März

Junge Gemeinde* (außerhalb der Ferien)

freitags, 19.30 Uhr in Laubegast

SINGEN UND MUSIZIEREN**Flötenkreis (Erwachsene)**

mittwochs, 16.30 Uhr
im Gemeindezentrum Laubegast

Hagios-Liederabend

Mittwoch, 4. März, 19 Uhr im Gemeinde
zentrum Niedersedlitz

Kantorei Laubegast-Zschachwitz

mittwochs, 19.30 Uhr, in Laubegast

Kantorei Leuben

donnerstags, 19.30 Uhr
in der Scheune Leuben

Kinderchor* (außerhalb der Ferien)

donnerstags, 17 Uhr
in der Scheune Leuben

Kurrende* (außerhalb der Ferien)

mittwochs, 16.15 Uhr
im Gemeindehaus Zschachwitz

Posaunenchor Leuben

dienstags, 19.30 Uhr
in der Scheune Leuben

Posaunenchor Niedersedlitz

montags, 18 Uhr
im Gemeindezentrum Niedersedlitz

Posaunenchor Zschachwitz

donnerstags, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Zschachwitz



Bildnachweise: S. 3 - Fam. Dohndorf, S. 4 - R. Richter, S. 5 - T. Kowtsch, S. 6 - Fotostudio Doermer, S. 7 - T. Kowtsch,
S. 14 0 - Pieter Bruegel d. Ä., bei wikipedia, S. 16 1 - Weltgebetstag, Gift Amarachi Ottah „Rest for the Weary“,
S. 16 r - churchdesk/KI-generiert, S. 18 - Gemeindebrief-Magazin, S. 19 - T. Kowtsch,
alle anderen Fotos: pixabay.de

* Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen Landtags be-
schlossenen Haushalt. Die Veranstaltung
findet in Kooperation mit der Evangelischen
Erwachsenenbildung (EEB) Sachsen statt.



1. Februar - Letzter Sonntag nach Epiphanias

	Laubegast	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung Gemeindepädagoge Jonas Roch	
	Zschachwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung Pfarrerin Claudia Knepper	
	Seidnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss des Bibelwochenendes mit Spontanchor Pfarrer i. R. Christian Schoberth	 
	Gruna	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung Pfarrer Christoph Arnold	

2. Februar - Lichtmess

	Seidnitz	18.00 Uhr	Evangelische Messe mit Schola und Kurrende Pfarrer Friedemann Groß	  
--	----------	-----------	--	---

7. Februar

	Zschachwitz	9.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Johnsdorfer Str.	 
--	-------------	----------	--	---

8. Februar - Sexagesima

	Niedersedlitz	9.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	
	Leuben	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper	
	Gruna	10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	   
	Seidnitz	17.00 Uhr	AbendBrotAndacht Andachtsteam	

13. Februar

	Leuben	9.30 Uhr	Andacht mit Seniorenfrühstück Maria und Friedhelm Krüger	
	Zschachwitz	15.00 Uhr	Familiengottesdienst Gemeindepädagoginnen H. Koch und H. Meisel	

15. Februar - Estomihi

	Seidnitz	9.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper	
	Leuben	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Christoph Arnold	
	Zschachwitz	10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper	

 Abendmahl  mit Kindergottesdienst (in Gruna/Seidnitz außerhalb der Ferien zwei Gruppen)  Posaunenchor  Chor/besondere Kirchenmusik  Kirchencafé

18. Februar - Aschermittwoch

	Seidnitz	19.30 Uhr	Bußgottesdienst mit Ascheritus Pfarrer Christoph Arnold	
---	----------	-----------	---	---

22. Februar - Invocavit

	Gruna	9.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Christoph Arnold	 
	Laubegast	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	 
	Niedersedlitz	10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Christoph Arnold	 

1. März - Reminiscere

	Zschachwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gospelprojekt Pfarrerin Claudia Knepper	
	Seidnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Maja Dippe	

6. März - Weltgebetstag

	Leuben	16.00 Uhr	Gottesdienst Ulrike Eltz	
	Laubegast	19.00 Uhr	Gottesdienst G. Becker, U. Eltz, U. Palen	
	Gruna	19.00 Uhr	FeierAbend-Andacht Andachtsteam	
	Zschachwitz	19.30 Uhr	Gottesdienst Weltgebetstags-Team	

8. März - Okuli

	Gruna	09.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	
	Leuben	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektoren C. + J. Dohndorf	
	Laubegast	10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	  

13. März

	Leuben	09.30 Uhr	Seniorengottesdienst mit 2. Frühstück Pfarrer Christoph Arnold	
---	--------	-----------	--	---

14. März

	Laubegast	17.00 Uhr	Lobpreisabend Gemeindepädagoge Jonas Roch Pfarrer Friedemann Groß	
--	-----------	-----------	--	---

15. März - Laetare

	Seidnitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Spontanchor & Taufe Pfarrer Friedemann Groß			
	Niedersedlitz	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Maria Schmidt			
	Laubegast	10.30 Uhr	Kleinkind-Gottesdienst Pfarrer Markus Beulich			

22. März - Judika

	Niedersedlitz	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektoren C. + J. Dohndorf			
	Gruna	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Christoph Arnold			
	Zschachwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper			

28. März

	Zschachwitz	9.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Johnsdorfer Str. Pfarrerin Claudia Knepper		
--	-------------	----------	---	---	--

29. März - Palmsonntag

	Leuben	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kurrende Pfarrer Christoph Arnold		
	Seidnitz	10.00 Uhr	Familienkirche mit Kurrende Gemeindepädagoginnen H. Koch und H. Meisel		

2. April - Gründonnerstag

	Seidnitz	17.30 Uhr	Passionsandacht Ursula u. Frank Richter u. Team		
	Laubegast	18.00 Uhr	Tischabendmahl Pfarrer Friedemann Groß		
	Niedersedlitz	18.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Jens Schmiedchen		
	Zschachwitz	18.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper		
	Gruna	19.30 Uhr	Tischabendmahl Pfarrer Christoph Arnold		

 Abendmahl  mit Kindergottesdienst (in Gruna/Seidnitz außerhalb der Ferien zwei Gruppen)  Posaunenchor  Chor/besondere Kirchenmusik  Kirchencafé

3. April - Karfreitag

	Laubegast	10.00 Uhr	Familienkreuzweg Gemeindepädagogin Heike Meisel	
	Gruna	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß	
	Zschachwitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kantorei Pfarrerin Claudia Knepper	
	Leuben	15.00 Uhr	Musik zur Sterbestunde Christi	

4. April - Karsamstag

	Laubegast	19.00 Uhr	Gottesdienst Gemeindepädagoge Jonas Roch	
---	-----------	-----------	--	--

5. April - Ostersonntag

	Seidnitz	05.30 Uhr	Ostermette mit Erwachsenentaufe Pfarrer Friedemann Groß			
	Leuben	06.00 Uhr	Ostermette Team Ostermette			
	Zschachwitz	07.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof Pfarrerin Claudia Knepper			
	Zschachwitz	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Pfarrerin Claudia Knepper			
	Leuben	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Jens Schmiedchen			
	Niedersedlitz	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Christoph Arnold			
	Gruna	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Friedemann Groß			

WEITERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

Seniorenheim Berthold-Haupt-Str. 28

Donnerstag, 5. Februar und
5. März, jeweils 10 Uhr

Seniorenresidenz Alte Mälzerei,
Berthold-Haupt-Str. 83

Mittwoch, 11. Februar und Freitag,
18. März, jeweils 10.00 Uhr

Andacht mit Gebet um Heilung

Freitag, 13. Februar und 27. März,
jeweils 17 Uhr im Gemeindehaus
Zschachwitz

Friedensgebet

dienstags, 18 Uhr in Laubegast
Donnerstag, 12. und 26. Februar,
12. und 26. März, jeweils 18 Uhr
in Niedersedlitz

**BACH AUF SÄCHSISCH:
DIE »BAUERNKANTATE«
Freitag, 6. Februar, 19 Uhr in Leuben**

Zum Start der Abendmusik 2026 erklingt in der Pfarrscheune Johann Sebastian Bachs „Bauernkantate“. Diese «Cantate en burlesque» entstand 1742 anlässlich der Erbhuldigung des neuen Gutsherrn Carl Heinrich von Dieskau im damals noch außerhalb Leipzigs gelegenen Rittergut Klein-Zschocher. Für dieses teils im sächsischen Dialekt gehaltene Auftragswerk der Dorfgemeinde und seines Dichterfreundes Picander komponierte Bach eine bei aller Kunst äu-



GOSPELPROJEKT IN ZSCHACHWITZ

Vom 27. Februar bis 1. März findet das zweite Gospelchorprojekt statt – dieses Mal in Zschachwitz. Zum Mitsingen sind alle herzlich eingeladen, die Lust auf Gospelchor haben – egal ob mit oder ohne Chorerfahrung! Geprobt wird am 27. Februar von 19:30 bis 21 Uhr und am 28. Februar von 10 bis maximal 15 Uhr. Am Sonntag, den 1. März umrahmen wir in dieser Formation den Gottesdienst in der Stephanuskirche.

Heike Meisel wird wieder am Samstag während der Probe ein Programm für Kinder anbieten. Somit ist für die klei-

ßen kurzweilige und eingängige Musik, deren Reiz ebenso wie der des Textes wesentlich auf dem Gegensatz von derb-rustikaler Herzlichkeit und verfeinerter städtischer Lebensart beruht. Die von Sopran und Bass gesungenen Protagonisten singen und scherzen sich durch eine drollige Handlung, die nach Art einer Theaterparodie das «Making of» der Obrigkeitsschmeichelei augenzwinkernd selbst zum Thema macht. Es musizieren Studierende der Hochschule für Musik Dresden unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann. Der Eintritt ist wie gewohnt frei, eine Kollekte wird erbeten.

nen Gemeindemitglieder gut gesorgt, und wir laden explizit auch Paare bzw. Familien mit Kindern zum Mitsingen ein!

Weitere Informationen und Anmeldung bei Kantor Paul Ehrmann unter paul.ehrmann@eulks.de.



**HEINRICH SCHÜTZ: »MATTHÄUSPASSION«
Freitag, 13. März, 19 Uhr in Leuben**

In der Abendmusik steht eines der eindrucksvollsten Werke der frühen deutschen Barockmusik auf dem Programm: Heinrich Schütz' Matthäuspassion. Das Werk zeichnet sich durch seine streng monodische, rezitativische Vertonung aus, die den biblischen Text in schlichter, sprachbezogener Klarheit präsentiert. Anstelle ausgedehnter Arien mit großem Orchester verwendet Schütz eine reduzierte Besetzung ohne Instrumente, wodurch der Fokus ganz auf der Wortausdeutung liegt. Durch den Wechsel zwischen Evangelisten-Erzählung, Chören und einzelnen Rollen entsteht eine liturgisch geprägte Dramaturgie, die eine eindringliche, meditative Wirkung entfaltet. Es musiziert ein Vokalensemble unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann. Eintritt frei – Kollekte erbeten

**J.S. BACH: »JOHANNESPASSION«
Sonntag, 29. März, 17 Uhr in Leuben**

Im diesjährigen Palmsonntagskonzert erklingt Johann Sebastian Bachs berühmte Johannespassion. Ein Ensemble aus Studierenden der Hochschule für Musik Dresden unter der Leitung von Kantor Paul Ehrmann führt dieses Werk in originaler Besetzungsgröße auf. Dadurch wirkt diese Passion intimer und persönlicher als man sie von den Oratorienchor-Aufführungen kennt. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte zur Kostendeckung wird gebeten.

**FESTWOCHE »125 JAHRE
HIMMELFAHRTSKIRCHE LEUBEN«**

Am Himmelfahrtstag 1901 wurde mit einem großen Festgottesdienst die Leuberne Himmelfahrtskirche geweiht.

Das wird gefeiert!

Die Festwoche beginnt am **Sonntag, den 10. Mai**, am Vormittag mit dem Konfirmationsgottesdienst. Abends laden wir zur Uraufführung des extra für diesen Anlass komponierten Musicals ein. An den folgenden Tagen wird es Vorträge zu Architektur und Geschichte und einen stimmungsvoll-atmosphärischen „Church & Chill“-Abend geben.

Am **Himmelfahrtstag, den 14. Mai**, werden wir mit einem großen Kirchweihgottesdienst in den Feier-Tag starten. Anschließend laden wir zum Gemeindefest in und um die Kirche ein. Als musikalisches Highlight begrüßen wir die Band Nils Parkinson mit Pfr. Groß am Schlagzeug!

Und so musikalisch wie die Woche beginnt endet sie am **Freitag, den 15. Mai** mit einer Abendmusik mit Kammerchor.

Wir würden uns freuen, wenn wir für die kleinen und großen Aufgaben in der Festwoche – vor allem auch beim Gemeindefest – Unterstützung bekommen. Ein Vorbereitungstreffen findet am **8. April, 19 Uhr**, in der **Scheune in Leuben** statt. Selbstverständlich dürfen Sie uns aber auch gern schon eher ansprechen oder mir eine E-Mail an thomas.kowtsch@eulks.de senden!

Thomas Kowtsch für den Ortsausschuss Leuben

»KOMMT! BRINGT EURE LAST.«

Nigeria ist ein Land der Superlative mit vielen Kulturen, Sprachen, Religionen, aber auch Spannungen und blutigen regionalen Konflikten. Auf dem Land tragen Frauen Lasten tatsächlich auf dem Kopf. Es gibt außerdem unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das gilt auch in den Städten. Und doch ist das Leben dort anders. Denn Nigeria mit seinen gut 230 Millionen Einwohnern ist vielseitig, ein aufstrebendes Schwellenland. Aber nur wenige profitieren davon.



Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, aber die Perspektiven für junge Leute sind düster. Etliche suchen den Weg ins Ausland, andere schließen sich Banden an. Manche finden tatsächlich ihr Glück, z. B. in der boomenden Musik- und Filmindustrie (Afrobeat und Nollywood) oder in Start-Ups der Technologiebranche. Jesus lädt im Matthäusevangelium ein: „Kommt! Bringt eure Last“. Er bietet ein Joch an, dass ent-lasten kann. Im Miteinander entsteht ein geschützter Raum in Krisen und Konflikten.

Wir laden zur Feier des Weltgebetstages am Freitag, den 6. März 2026 ein:

16 Uhr nach Leuben in den Gemeindesaal in der Scheune (Kinder und Familien sind herzlich willkommen!)

19 Uhr nach Laubegast (warmingen ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr nach Zschachwitz in die katholische Kirche „Heilige Familie“

Wir freuen uns auch über weitere Unterstützung. Wenn Sie gern mit vorbereiten oder für zu Hause eine Gottesdienstordnung bekommen möchten, melden Sie sich bitte bei Ulrike Eltz (uzeltz@online.de), für Laubegast bei Gerlinde Becker (beckerin.dd@web.de) oder für Zschachwitz bei Gabi Schröder

Ulrike Eltz

LOBPREISABEND

14. März, 17 Uhr, Christophoruskirche

Gemeinsam wollen wir Gott in modernen Liedern begegnen, ihn loben und preisen und Gemeinschaft erleben. Dieser Abend soll Raum schaffen für Ruhe, Ermutigung und Begegnung – mit Gott und miteinander.

Jonas Roch



ÖKUMENISCHE EXERZITIEN IM ALLTAG Passionszeit 2026

Exerzitien helfen, sich selbst und den Spuren Gottes im eigenen Leben näher zu kommen. Das Thema 2026 lautet:

„DA_zwischen“

Unser Leben ist ein Unterwegs-Sein. Wir lassen uns vom 2. Buch Mose anregen, auf das DA-zwischen zu schauen: was sich zwischen Sehnsucht nach Veränderung, dem Entschluss loszugehen und dem Ankommen ereignen kann. Jeden Tag gibt es einen kurzen Bibeltext und einen Impuls für die Stille zu Hause. So geht jede und jeder in dieser Zeit mit Gott einen eigenen Weg – und zugleich sind wir eine Weggemeinschaft.

Wir treffen uns vom **26. Februar bis 26. März donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr** zum Austausch und zur Einstimmung auf die neue Woche.

»VOM FEIERN UND FÜRCHTEN«

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE

24. bis 27. März

Mit seinen zeitlos aktuellen Fragen nach Identität, Glauben und Mut wird das biblische Buch Ester im Mittelpunkt der Ökumenischen Bibelwoche 2026 stehen. Es erzählt davon, wie die jüdische Gemeinde unter persischer Herrschaft in der Diaspora lebt. Sie wird angefeindet und bedroht, weil sie an ihrem Glauben festhält.

Die Abende finden **jeweils 19.30 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde „Heiligen Familie“, Meußlitzer Str. 108, statt.**

Claudia Knepper



Ein Informationsabend findet am **2. Februar 2026, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Sebastian-Bach-Straße 13** statt. Die fünf Gruppentreffen finden in einem Raum der Heiligen Familie, Meußlitzer Str. 108, statt. Anmeldung bitte bis zum **14. Februar 2026** bei: claudia.knepper@evlks.de

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Claudia Knepper und Christian Georgi

Weitere Infos finden Sie unter www.exerzitien-im-alltag.de

ABENDANDACHT MIT GEBET UM HEILUNG

Wir beten für andere und für uns selbst, bringen körperliche und seelische Krankheiten, Verwundungen und Schmerzen vor Gott und bitten um Linderung und Heilung. Wer möchte, kann sich salben und segnen lassen. Die Feier folgt einer Gebetsordnung der schottischen Iona-Community. Sie öffnet Raum für Stille, Zuwendung und Vertrauen auf Gott. Unabhängig von der aktuellen Lebenslage sind alle herzlich willkommen! Kommen Sie gern und beten Sie mit: **monatlich freitags 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Zschachwitz**

Claudia Knepper

KINDERSACHENFLOHMARKT IN LAUBEGAST

Sonnabend, 14. März, 9 – 12 Uhr

Am 14. März 2026 laden wir wieder herzlich in die Christophoruskirche Laubegast zum Kindersachenflohmarkt ein. Von 9 bis 12 Uhr können Kindersachen, Spielsachen, DVDs, Bücher, Babybedarf verkauft und gekauft werden. Interessierte Verkäufer melden sich bitte für einen Stand bei Christina Grundig unter michaelgrundig@web.de.

FLOHMARKT CHRISTLICHES KINDERHAUS

Sonnabend, 21. März, Hl. Familie Zschachwitz

Herzliche Einladung zum bunten Treiben, Trödeln und Verweilen im Gemeindesaal. Euch erwarten 14 – 17 Uhr Kinderkleidung und Spielsachen, sowie Baby- und Kinderzubehör. Um das Familienerlebnis komplett zu machen, gibt es einen Kuchenbasar, Kinderschminken und, bei schönem Wetter, eine Hüpfburg. Der Flohmarkt findet auch bei Regen statt!



FRÜHJAHS-FREIZEIT IM HAUS ZUR GRABENTOUR

13. – 15. März, Krummenhennersdorf

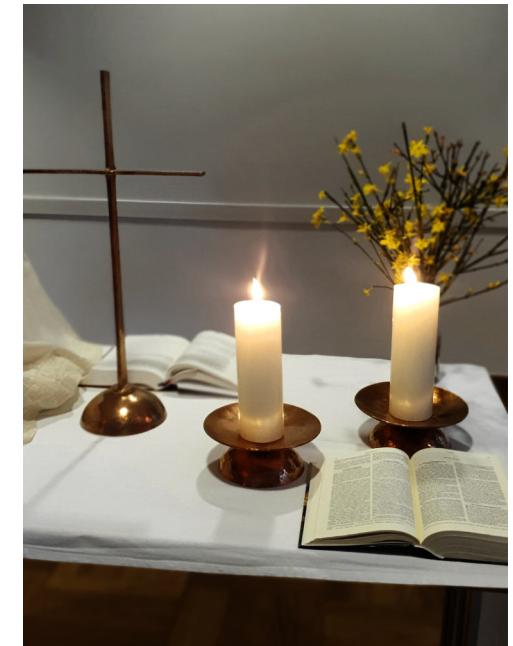
Der März lädt ein, das Erwachen der Natur mit allen Sinnen zu erleben. In Gemeinschaft ist dies noch viel schöner, darum freuen wir uns wieder auf die gemeinsame geschenkte Zeit. Wir, der Freitagskreis aus Zschachwitz, bereiten diese Tage vor und möchten uns mit Euch und Ihnen (Singles, Paare und Familien) über unsere Erfahrungen und Erwartungen im Glauben austauschen. Wie immer tüfteln wir noch an den konkreten Inhalten, aber es wird für alle Altersgruppen etwas dabei sein. Im Gespräch, beim Spazieren im Grünen oder gemeinsamen Spielen und Singen können wir uns kennenlernen und bestehende Kontakte vertiefen. Lasst Euch/ lassen Sie sich einladen.

Anmeldungen bitte über unser Pfarramt, nähere Informationen gern über Familie Klinger (Tel. 3119855).

KINDERERLEBNISTAGE IM FEBRUAR

9. bis 13. Februar, Zschachwitz

Die Anmeldung zu den Kindererlebnistagen mit dem Thema „Das geheimnisvolle Logbuch – Von Ängsten und Mutmachern“ ist noch unter <https://forms.churchdesk.com/f/uteswdargQ> möglich.



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost

www.kirche-dresden-ost.de

E-Mail: kg.dresden-ost@evlks.de

V.i.S.d.P: Thomas Kowtsch

Redaktion & Satz: Thomas Kowtsch

Altleuben 13, 01257 Dresden, Tel. 0351 2031647

Herstellung: Lößnitz Druck GmbH

Für die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 12.12.2025

und Erscheinungsstermin: 12.01.2026



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsen

BANKVERBINDUNG:

KD-Bank Dortmund-LKG Sachsen

BIC: GENODED1DKD

für Kirchgeld:

Empfänger: Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden-Ost

IBAN: DE85 3506 0190 1604 5000 16

mit Angabe der Kirchgeldnummer
Name und Anschrift

für Spenden u.a.:

Empfänger: Eu.-Luth. Kirchenbezirk Dresden Nord - Kassenverwaltung -

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36
bei Verwendungszweck bitte
unbedingt RT 0905/... angeben.

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-OST

Pfarramt und Gemeindebüro Leuben

Altleuben 13, 01257 Dresden

Di: 10 bis 12 Uhr u. 14 bis 17 Uhr

Do: 9 bis 12 Uhr, Fr: 9 bis 12 Uhr

Tel.: 0351 2031647

E-Mail: kg.dresden-ost@evlks.de

Gemeindebüro Laubegast

Hermann-Seidel-Straße 3, 01279 Dresden

Do: 15 bis 17 Uhr, Tel. 0351 2515332

Gemeindebüro Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr

Tel. 0351 2039234

Friedhofsverwaltung Leuben

Altleuben 13, 01257 Dresden

Di: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Fr: 9 bis 12 Uhr

sowie nach telefonischer Voranmeldung

Tel.: 0351 2027752, Fax: 0351 2030004

E-Mail: friedhof.dd_leuben@evlks.de

Friedhofsverwalter Tony Bolus

Mo bis Fr: 7 bis 15 Uhr vor Ort

Tel. 0351 2039212

Friedhofsverwaltung Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Mo: 14 bis 18 Uhr, Do: 9 bis 12 Uhr

Tel. 0351 2039236, Fax: 0351 2039235

E-Mail: friedhof.dd_zschachwitz@evlks.de

Stellv. Friedhofsverwalter Thomas Brodkorb

Tel. 0351 2038221

Himmelfahrtskirche Leuben

Altleuben 15, 01257 Dresden

Christophoruskirche Laubegast

Hermann-Seidel-Str. 3, 01279 Dresden

Gemeindezentrum Niedersedlitz

Pfarrer-Schneider-Str. 7, 01257 Dresden

Stephanuskirche Zschachwitz

Meußlitzer Str. 113, 01259 Dresden

Pfarrer Christoph Arnold

Seelsorgebezirk Gruna und z. Zt. Leuben

Tel. 0351 79990817 oder 0151 25844005

christoph.arnold@evlks.de

Pfarrer Friedemann Groß

Seelsorgebezirk Seidnitz und z. Zt. Laubegast

Tel.: 0351 259 81 84, 0176 80 02 14 77

friedemann.gross@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrerin Claudia Knepper

Seelsorgebezirk Zschachwitz und z. Zt.

Niedersedlitz

Tel. 0160 90524410

claudia.knepper@evlks.de

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Kantor Paul Ehrmann

Tel. 0160 94952004

paul.ehrmann@evlks.de

Kantor Hermann Beste

Tel. 0151 15563364

hermann.beste@evlks.de

Kantor Johannes Matern

Tel. 0152 23471544

johannes.matern@evlks.de

Gemeindepädagogin Heike Koch

Tel. 0351 4759054, heike.koch@evlks.de

Gemeindepädagogin Heike Meisel

Tel. 0170 2462948, heike.meisel@evlks.de

Gemeindepädagogin Jonas Roch

Tel. 0160 94688137, jonas.roch@evlks.de

Anmeldung zum Gemeinde-Newsletter

www.kirche-dresden-ost.de/newsletter